

50 | Aktuell
Modellbahn



▼ Das Hildener Fachgeschäft Kramm informierte Ende Februar seine Kunden über die Modellbahn-Neuheiten 2010.



◀ Freuen sich über die Eröffnung des ersten MicroLänder-Shops (v. l.): Fachhändler Klaus Kramm, Jörg Vallen von Busch und Wieland Viessmann.

■ Neuheiten-Präsentation und erster MicroLänder-Shop Deutschlands

Kundeninformation einmal anders

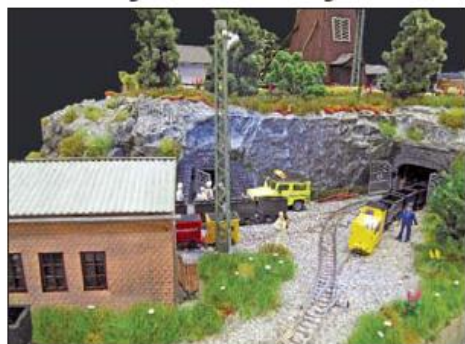
Am 26./27. Februar lud der Hildener Modellbahn-Händler Kramm seine Kunden zu einer Info-Veranstaltung ein. Vorgestellt wurden auch die Ziele und Möglichkeiten des MicroLänder-Clubs.

Schon beim Empfang der Besucher gab es für jeden ein kleines Präsent als Dankeschön fürs Kommen, aber auch ein Paket mit allen wichtigen Neuheiten-Prospekten der Modellbahnbranche. Doch darin brauchten die mehr als einhundert Gäste gar nicht erst blättern, denn die eingangs gebotene zweistündige Präsentation mit Bildern und Videos, kommentiert durch den Hildener Fachhändler Klaus Kramm, bot einen Überblick zu den wichtigsten Modellbahn-Neuheiten des Jahres 2010.

Natürlich ließ sich die Industrie eine solche Gelegenheit nicht nehmen und folgte der Einladung durch Kramm. Und die Firmenvetreter kamen nicht mit leeren Händen: So zeigte Herr Gabbert, Vertriebsleiter von Brawa, neben Handmustern des Triebwagens Rübzahl auch den geplanten DR-Reko-Reisezugwagen und den neuen vierachsigen Kesselwagen in H0. Wieland Viess-

mann vom gleichnamigen Zubehöhersteller präsentierte neue Soundmodule und die ersten Produkte der noch jungen Kooperation Viessmann/Kibri wie den überarbeiteten Plasser & Theurer-Stopfexpress. Er verriet bei dieser Gelegenheit, dass die neuen Kibri-Fahrzeugmodelle künftig lackiert und mit einer Tamponbedruckung ausgeliefert werden. Auch Jörg Vallen, Geschäftsführer der Firma Busch, hatte einige Neuheiten im Gepäck, so den Haltepunkt Aufhausen, das Stellwerk Sigmaringen sowie ein Diorama mit der neuen Grubenbahn in H0i, die fleißig ihre Runden drehte.

▼ Einen Durchbruch in Sachen H0i-Feldbahnen verspricht sich Busch mit diesen Modellen, die zuverlässig auf einer Demoanlage fahren.



Auch Faller zeigte einige Neuheiten, die sich im Zeichen der Laser-Cut-Technologie bewegen. So wurden die neuen Fahrbahnsegmente des Car-Systems sowie der Bahnhof Klingenberg in H0 und N gezeigt. Eine imposante Erscheinung verspricht der elsässische Bahnhof Vogelsheim in H0. Die N-Bahner wendeten sich eher den Lenke-Offerten zu und bewunderten die ÖBB-Ellok-Reihe 1216 in verschiedenen Varianten und den neuen Niederbordwagen Remms⁶⁶⁵ von Hobbytrain. Aber auch das Pkw-Muster des NSU Sport Prinz von Herpa zog die Aufmerksamkeit auf sich.

▼ Faller präsentierte seinen Einstieg in die Laser-Cut-Technik und wird einige Bausätze in Kunststoff/Karton/Holz-Kombination anbieten.



Den Besuchern boten sich nach dem virtuellen Rundgang durch die Modellbahn-Neuheiten auch die Möglichkeiten, sich die neue MobileStation 2 von Märklin vorführen zu lassen und sich mit den Firmenvetretern zu unterhalten. Abgerundet wurde diese Informationsveranstaltung von einem kleinen Event: In dem Hildener Fachgeschäft wurde der erste MicroLänder-Shop (www.mikrolaender.de) Deutschlands eröffnet. Hier sind die Produkte der Firmenkooperation Busch/Faller/Viessmann einschließlich der Exklusivprodukte für den MicroLänder-Club fortan gebündelt erhältlich. *Sven Franz*